

# Zwei gezielte Fördermöglichkeiten für den Insektenschutz im Kreisgebiet



Maren Clausen  
Telefon: 0176/55065302  
E-Mail-Adresse: [m.clausen@dvl.org](mailto:m.clausen@dvl.org)

## BLÜTENBUNT-INSEKTENREICH

ist ein Verbundprojekt der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und Mathematik an der Universität Kiel (IPN) und dem Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL.)

Das Verbundprojekt wird von 2020 bis 2026 mit rund 5 Millionen Euro im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert.

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde ist sowohl Drittmittelgeber als auch Kooperationspartner.

## INSEKTENSCHUTZRICHTLINIE DES KREISES

Laufzeit von 2021 bis 2023



# Insektenförderung

im

# Kreis Rendsburg-

# Eckernförde



Kreis Rendsburg-Eckernförde  
E-Mail: [insektenschutz@kreis-rd.de](mailto:insektenschutz@kreis-rd.de)





## INSEKTENRICHTLINIE KREIS RD-ECK

## BLÜTENBUNT-INSEKTENREICH VERBUNDPROJEKT

### Förder- standorte

- **Privatflächen oder gemeindeeigene Flächen**  
mit Ausnahme von  
-gärtnerisch genutzten Grundflächen (Privatgärten), Ausgleichsflächen, Ökokontoflächen
- **Landwirtschaftliche Flächen**, wenn  
-Vernetzung oder Pufferwirkung gegeben ist (Gewässerrandstreifen, Saumanlage an Knicks, usw.)  
-Insektenkorridore zwischen bestehenden Strukturen geschaffen werden

- **Alle nicht-landwirtschaftlichen Flächen**  
mit Ausnahme von  
- Gärten, Ausgleichsflächen, Ökokontoflächen

Förderung möglich z.B.: kommunale Grünflächen, Säume entlang von Wirtschaftswegen, Freiflächen auf Firmengeländen, Friedhöfen oder private Grünlandflächen

### Flächen- größe

- Mindestbreite: 3 m
- Mindestgröße: 500 m<sup>2</sup>

- Mindestgröße: 1.000 m<sup>2</sup>

### Art der Förder- ung

- Einjähriges Saatgut: Bereitstellung des Saatguts (nur auf landwirtschaftlichen Flächen)
- Fläche muss mindestens 1 Jahr als Blühfläche genutzt werden
- Mehrjähriges Regio-Saatgut: Bereitstellung des Saatguts  
Je nach Notwendigkeit können auch Maschinenkosten und ggfls. Personalkosten zur Herrichtung der Fläche und die Aussaat gefördert werden
- Fläche muss mindestens 3 Jahre als Blühfläche genutzt werden
- Pflanzung von blühenden heimischen Gehölzen mit jahreszeitlicher Staffelung der Blühaspekte, Pflanzung von Obstbäumen
- Dauerhafter Erhalt und jährliche Pflege der Gehölze

- Ausgaben für gebietsheimisches Regio-Saatgut und fachliche Begleitung der Ansaat. Je nach Umfang der Maßnahme anteilige Kostenübernahme für die Bodenvorbereitung. Die anschließende Flächenbewirtschaftung übernehmen die Flächeneigentümer\*innen

➔ Die Flächen müssen mindestens fünf Jahre als Insektenfläche erhalten bleiben, fachgerecht gepflegt werden und für Bildungszwecke frei zugänglich sein

# INSEKTENVIELFALT

durch ARTENVIELFALT  
im  
Kreis Rendsburg-Eckernförde

### FACHLICHE UND PRAKTISCHE HILFSTELLUNG BEI FRAGEN ZU FOLGENDEN THEMEN:

- ✓ Pflege und langfristige Entwicklung von artenreichen Wiesen
- ✓ insektenfreundliche Pflege von Grünflächen
- ✓ Anlage von artenreichen Wiesen und anderen Lebensräumen
- ✓ Bildungsangebote für verschiedene Altersstufen zum Thema Insekten
- ✓ Bedeutung von Ökologie von blütenbesuchenden Insekten
- ✓ Integration von Artenschutzbelangen in kommunale Entscheidungsprozesse

